SUSPA GmbH

Original-Betriebsanleitung

Deutsch

Elektrisch verstellbares Tischuntergestell
Typ ELS3

Betriebsanleitung vor Erstinbetriebnahme unbedingt lesen.
Sicherheitshinweise beachten.

Für künftige Verwendung aufbewahren. Die aktuelle Betriebsanleitung ist zu finden unter www.suspa.com/de/service/downloads/bedienungsanleitungen/

Januar 2014

Diese Betriebsanleitung ist Bestandteil der technischen Dokumentation des Tischuntergestelles, gemäß EG-Maschinenrichtlinie.

Die vorliegende Betriebsanleitung entspricht der „Richtlinie 2006/42/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für Maschinen“ (Maschinenrichtlinie), Anhang I, Punkt 1.7.4.

CE

Die vorliegende Betriebsanleitung ist an den Werksverantwortlichen gerichtet, der sie dem für die Aufstellung, den Anschluss, die Anwendung und die Wartung des Tischuntergestelles verantwortlichen Personal übergeben muss.

Er muss sich vergewissern, dass die in der Betriebsanleitung und in den beiliegenden Dokumenten enthaltenen Informationen gelesen und verstanden wurden.

Die Betriebsanleitung muss an einem bekannten und leicht erreichbaren Ort aufbewahrt werden und muss auch bei geringstem Zweifel zu Rate gezogen werden.

SUSPA GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden an Personen, Tieren oder Sachen sowie am Tischuntergestell selbst, die durch unsachgemäße Anwendung, durch Nichtbeachtung oder ungenügende Beachtung der in dieser Betriebsanleitung enthaltenen Sicherheitskriterien entstehen bzw. durch Abänderung des Tischuntergestelles oder der Verwendung von nicht geeigneten Ersatzteilen verursacht werden. SUSPA GmbH wird zum Zeitpunkt der Lieferung defekte Produkte im Rahmen der Garantiebestimmungen ersetzen bzw. reparieren, darüber hinaus übernimmt SUSPA GmbH keine Haftung.

Das Copyright für die Betriebsanleitung liegt ausschließlich bei

SUSPA GmbH
Mühlweg 33
90518 Altdorf
DEUTSCHLAND
www.suspa.com

oder bei deren rechtlichem Nachfolger.

Die vorliegende Betriebsanleitung darf nur mit schriftlicher Genehmigung vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden. Dies trifft auch dann zu, wenn von der Betriebsanleitung nur Auszüge kopiert oder weitergeleitet werden. Dieselben Bedingungen bestehen für die Weitergabe der Betriebsanleitung in digitaler Form.

Stand: Januar 2014

Archivierung

➔ Halten Sie die Betriebsanleitung stets griffbereit.
➔ Lesen Sie die Betriebsanleitung unbedingt vor Beginn der Montage.

Symbole und Signalwörter

Nachfolgende Symbole und Signalwörter werden in der vorliegenden Dokumentation verwendet. Die Kombination eines Piktogramms und eines Signalworts klassifiziert den jeweiligen Sicherheitshinweis. Das Symbol kann je nach Gefahrenart variieren.

Symbol	Erläuterung
GEFAHR	Bei Verwendung dieses Signalworts treten Tod oder schwere Körperverletzungen ein, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet werden.
WARNUNG	Bei Verwendung dieses Signalworts können Personenschäden oder Sachschäden oder auch Verletzungs-, Unfall- und Gesundheitsrisiken auftreten, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet werden.
VORSICHT	Bei Verwendung dieses Signalworts können leichte Körperverletzungen eintreten, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet werden.
ACHTUNG	Bei Verwendung dieses Signalworts können Funktionsstörungen auftreten. Dieses Signalwort wird nur verwendet, wenn keine gesundheitlichen Schäden auftreten können. Das Signalwort steht ohne Symbol, da der Grad der Gefahr gering ist.
WICHTIG	Bei Verwendung dieses Signalworts folgen Bedienungserleichterungen oder Querverweise. Dieses Signalwort wird nur verwendet, wenn keine gesundheitlichen Schäden auftreten können. Das Signalwort steht ohne Symbol, da der Grad der Gefahr gering ist.

Sonstige Symbole und Auszeichnungen

Symbol	Einsatz	Erläuterung
➔	Handlungsanleitung	Leitet zu einer bestimmten Handlung an.
	Hinweis	Wichtige Information zum Verständnis des Gerätes oder zu optimierten Betriebsabläufen.

Aufbau von Warnhinweisen

GEFAHR **Die erste Zeile beschreibt Art und Quelle der Gefahr**

Die zweite Zeile beschreibt die Folgen, wenn keine Maßnahmen zur Gefahrenabwehr getroffen werden.

Die letzte Zeile beschreibt Maßnahmen zur Gefahrenvermeidung.

WARNUNG **Verletzungsgefahr durch Missachtung der Sicherheitssymbole**

Missachten der Warnhinweise am Gerät und in der Montageanleitung kann zu Verletzungen und weiteren Gefahren führen.

Warnhinweise am Gerät und in der Betriebsanleitung beachten.

Nachfolgende spezielle Sicherheitssymbole werden an entsprechenden Textstellen in dieser Betriebsanleitung angezeigt:

Warnzeichen

Symbol	Erläuterung	Symbol	Erläuterung
	Warnung vor einer Gefahrstelle		Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung
	Warnung vor Handverletzungen		Warnung vor Stolpergefahr

Gebotszeichen

Symbol	Erläuterung	Symbol	Erläuterung
	Informationen beachten		Zusatzinformationen beachten

Inhaltsverzeichnis

1. Identifikation 7

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung 7

1.2 Unsachgemäße Verwendung 7

2. Allgemeine Hinweise 8

2.1 Gewährleistung und Haftung 8

2.2 Zielgruppe der Betriebsanleitung 8

2.3 Ziele der Betriebsanleitung 8

3. Allgemeine Sicherheitshinweise 9

3.1 Geltungsbereich 9

3.2 Gefahren 9

3.2.1 Gefahren durch elektrische Energien 9

3.2.2 Gefahren durch mechanische Energien 10

3.2.3 Restgefahren 10

3.3 Zusatzhinweise 11

4. Installation 11

4.1 Lieferumfang 12

4.2 Ansicht nach Zusammenbau 14

4.3 Einsatzbedingungen 14

4.4 Abmessung und Technische Daten 15

4.4.1 Hubsäule ELS3 BTU 15

4.4.2 Hubsäule ELS3 BTD 16

4.4.3 Abmessungen SUSPA COMPACT Steuerung 17

4.4.4 Abmessungen SUSPA SMART Steuerung 17

4.5 Aufbau und Installation 18

4.5.1 Schritt 1 Tischuntergestell montieren 19

4.5.2 Schritt 2 Tischuntergestell an Tischplatte befestigen 20

4.5.3 Schritt 3 Fußteile an Hubsäulen befestigen 20

4.5.4 Schritt 4 Steuerung an Tischplatte befestigen 21

4.5.5 Schritt 5 Handschalter an Tischplatte befestigen 21

4.5.6 Schritt 6 Verbindungen mit Steuerung 21

5. Inbetriebnahme / Bedienung 24

5.1 Inbetriebnahme 24

5.2 Bedienung 24

5.2.1 Handschalter Up-Down HSM-OD-2-LD 24

5.2.2 Reset durchführen 24

6. Außerbetriebnahme 25

6.1 Verstellfunktion ausschalten 25

6.2 Tischuntergestell lagern 25

6.3 Tischuntergestell entsorgen 25

7. Ersatzteile 25

Original-EG-Konformitätserklärung 26

1. Identifikation

Elektrisch verstellbares Tischuntergestell ELS3

SUSPA GmbH
Mühlweg 33
90518 Altdorf
DEUTSCHLAND

Telefon: +49 91 87 / 9 30-0
Fax: +49 91 87 / 9 30-229
E-Mail: info@de.suspa.com
Web: www.suspa.com

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das elektrisch verstellbare Tischuntergestell dient zum Heben einer Arbeitsplatte für Sitz-, bzw. Steharbeitsplätze im Büro. Die Hubsäulen des Tischuntergestells sind für drückende Belastung ausgelegt.

Eine andere oder erweiterte Nutzung des elektrisch verstellbaren Tischuntergestelles gilt als nicht bestimmungsgemäß und damit sachwidrig. In diesem Fall kann die Sicherheit beeinträchtigt werden. Für hieraus entstehende Schäden haftet das Unternehmen SUSPA GmbH nicht.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch:

- das Beachten aller Hinweise der Betriebsanleitung
- das Beachten aller Sicherheitshinweise

1.2 Unsachgemäße Verwendung

- das Verwenden des Tischuntergestelles und seiner elektrischen Ausrüstungen entgegen der bestimmungsgemäßen Verwendung
- das Verwenden des Tischuntergestelles im Außenbereich oder in feuchten Räumen
- die Belastung des Tischuntergestelles mit einer größeren Last als 90 kg
- die Belastung des Tischuntergestelles mit nicht mittig platzierten Lasten
- das Verwenden des Tischuntergestelles für das Ziehen an und von Gegenständen
- das Betreiben des Tischuntergestelles außerhalb der in Kapitel „Inbetriebnahme / Bedienung“ beschriebenen physikalischen Einsatzgrenzen
- das Betreiben des Tischuntergestelles entgegen den Bestimmungen der Montageanleitung bezüglich Sicherheitshinweisen, Installation, Betrieb und Störungen
- das Betreiben des Tischuntergestelles bei / mit offensichtlichen Störungen
- Reparatur-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten, ohne dass das Tischuntergestell ausgeschaltet wurde

VORSICHT **Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr durch unzulässige Verwendung oder Umbauten**

Durch eigenmächtige Veränderungen am Tischuntergestell oder unzulässige Verwendung bestehen Gefahren.

Ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers verwenden.

Keine Fehlanwendung und keine Umbauten durchführen!

2. Allgemeine Hinweise

2.1 Gewährleistung und Haftung

Grundsätzlich gelten die „Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen“ des Unternehmens SUSPA GmbH. Diese sind im Internet auf www.suspa.com unter Downloads / „Allgemeine Geschäftsbedingungen“ abrufbar.

Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der nachfolgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- sachwidriges Verwenden des Tischuntergestelles
- unsachgemäßes Montieren und Inbetriebnehmen des Tischuntergestelles
- Missachten der Hinweise in der Betriebsanleitung
- eigenmächtiges bauliches Verändern des Tischuntergestelles
- mangelhafte Wartungs- und Reparaturmaßnahmen
- Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung oder höhere Gewalt

2.2 Zielgruppe der Betriebsanleitung

Die Betriebsanleitung richtet sich an den Betreiber des elektrisch verstellbaren Tischuntergestelles.

2.3 Ziele der Betriebsanleitung

Diese Betriebsanleitung dient als Unterstützung und beinhaltet alle notwendigen Hinweise, die für die allgemeine Sicherheit, den Transport, die Installation und die Nutzung zu beachten sind.

Diese Betriebsanleitung mit allen Sicherheitshinweisen muss:

- von allen Personen, die das Tischuntergestell aufbauen oder reparieren, beachtet, gelesen und verstanden werden; dies gilt insbesondere für die Sicherheitshinweise
- für jeden der oben genannten Zielgruppe frei zugänglich sein
- im geringsten Zweifel (Sicherheit) zu Rate gezogen werden

Ziele:

- Unfälle vermeiden
- Lebensdauer und Zuverlässigkeit des Tischuntergestelles erhöhen

3. Allgemeine Sicherheitshinweise

3.1 Geltungsbereich

GEFAHR **Lebens-, Verletzungsgefahr und Verursachen von Sachschäden**

Bei Missachtung der Betriebsanleitung und aller darin befindlichen Sicherheitshinweise bestehen Gefahren.

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme des Tischuntergestells ELS3 die Betriebsanleitung sorgfältig.

Beachten Sie die allgemeinen Sicherheitshinweise.

Beachten Sie die speziellen Sicherheitshinweise im Kapitel „Aufbau und Installation“.

Das Tischuntergestell ELS3 ist nach dem neuesten Stand der Technik und nach anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Um Gefahren für Leib und Leben des Benutzers, Dritter oder des Tischuntergestelles auszuschließen, verwenden Sie das Tischuntergestell ELS3 ausschließlich für den bestimmungsgemäßen Gebrauch und im offensichtlich sicherheitstechnisch einwandfreien Zustand.

Sach- und Personenschäden, die darauf zurückzuführen sind, dass die in der Betriebsanleitung gegebenen Anweisungen nicht beachtet wurden, verantwortet der Betreiber des Tischuntergestells. Beseitigen Sie Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise und Gefahrenhinweise. Halten Sie alle Sicherheitshinweise und Gefahrenhinweise ständig in gut lesbarem Zustand.

Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.

Bei Problemen mit Tischuntergestell ELS3 trennen Sie die Steuerung sofort von der Stromversorgung und wenden sich an Ihren Fachhändler!

3.2 Gefahren

3.2.1 Gefahren durch elektrische Energien

GEFAHR **Gefahr durch falsch angeschlossenes Stromkabel**

Ein falsch angeschlossenes Stromkabel kann einen Brand oder einen Stromschlag verursachen.

Betreiben Sie die Steuerung nur an der Netzspannung, die auf dem Typenschild angegeben ist! Keine Stromquelle mit Hochspannung oder Gleichspannung verwenden! Stromquelle sorgfältig prüfen!

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel immer korrekt angeschlossen ist!

GEFAHR **Gefahr durch elektrischen Strom**

Durch Ziehen am Netzkabel können Sie einen Stromschlag erleiden.

Fassen Sie beim Abziehen des Kabels den Stecker immer fest an!

GEFAHR **Gefahr durch Feuchtigkeit und Wasser**

Feuchtigkeit und Wasser in Nähe der Steuerung oder des Stromkabels kann einen Stromschlag oder eine Fehlfunktion verursachen. Fassen Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen an!

Lassen Sie keinerlei Feuchtigkeit und Wasser an Steuerung oder Stromkabel kommen!

GEFAHR **Lebensgefahr bei Kabelbruch oder Kabelbeschädigung**

Bei Kabelbruch oder Kabelbeschädigung bestehen Gefahren für Leib und Leben oder Sachschäden, verursacht durch elektrischen Strom!

Tischuntergestell niemals mit beschädigtem Netzkabel in Betrieb nehmen! Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzkabel! Kabel nicht über scharfe Kanten ziehen!

Knicken Sie das Kabel nicht! Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Kabel!

Ziehen Sie nicht am Kabel! Ziehen Sie am Netzstecker, um das Tischuntergestell vom Netz zu trennen!

Steuerung sofort vom Stromnetz trennen, wenn Anzeichen für Kabelbruch entdeckt werden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler!

GEFAHR **Lebensgefahr beim Durchführen von Änderungen**

Bei Berührung stromführender Teile im Innern des Gerätes besteht die Gefahr eines elektrischen Stromschlages.

Öffnen Sie das Gerät auf keinen Fall!

Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal, z. B. Ihrem Fachhändler, vorgenommen werden!

3.2.2 Gefahren durch mechanische Energien

WARNUNG **Quetsch-, Verletzungsgefahr und Beschädigungsgefahr**

Durch die Bewegungen der Hubsäulen besteht Verletzungsgefahr. Wenn sich Personen oder Gegenstände beim Bedienen des Tischuntergestells in dessen Wirkungsbereich aufhalten, besteht Quetschgefahr, bzw. Beschädigungsgefahr für Gegenstände.

Die Beine der Hubsäulen verfügen über keinen Einklemmschutz!

Fassen Sie während des Betriebes nicht in den Wirkbereich der Hubsäulen!

Achten Sie darauf, dass sich im kompletten Verfahrweg der Hubsäulen keine Personen, Tiere oder Gegenstände befinden!

ACHTUNG Bei fehlender Standfestigkeit der fertig verbauten Tischkonstruktion bestehen Gefahren für Sachgegenstände durch unvorhergesehene Biegung von Komponenten.

Überschreiten Sie nicht die angegeben Werte für die Belastbarkeit des Tischuntergestells! Siehe Kapitel „Technische Daten“.

3.2.3 Restgefahren

Trotz aller getroffenen Vorkehrungen können nicht offensichtliche Restrisiken bestehen. Sie können Restrisiken reduzieren, indem Sie die Sicherheitshinweise und die bestimmungsgemäße Verwendung beachten sowie die sachwidrige Verwendung unterlassen.

GEFAHR **Lebensgefahr durch gefährliche elektrische Spannung**

Es verbleibt elektrische Restenergie in Leitungen, Steuerung und Motor, wenn das Tischuntergestell ausgeschaltet wird.

Zum Aufbau und bei Reparaturen muss das Tischuntergestell vom Stromnetz getrennt werden.

Elektrische Verkabelung des Tischuntergestelles regelmäßig überprüfen. Beschädigte Kabel ersetzen.

WARNUNG **Stolpergefahr**

Durch herumliegende überschüssige Kabellängen und Leitungen sowie an Kanten besteht Stolpergefahr.

Vermeiden Sie das Herumliegen überschüssiger Kabel! Verwenden Sie ggfs. Kabelhalter/-binder.

WARNUNG **Verletzungsgefahr durch unzulässige Änderungen**

Am Tischuntergestell bestehen Gefahren durch eigenmächtige Veränderungen und Ersatzteile fremder Hersteller.

Ausschließlich Originalersatz- und Verschleißteile des Herstellers verwenden. Keine Veränderungen, An- oder Umbauten am Tischuntergestell vornehmen.

WARNUNG **Verletzungsgefahr und Gefahr von Sachbeschädigung durch fehlerhafte Bedienung**

Lesen Sie das Kapitel „Bedienung“ und beachten Sie die dort gegebenen Sicherheitshinweise!

ACHTUNG **Nutzen Sie das Tischuntergestell nur unter Einhaltung der Angaben im Kapitel „Einsatzbedingungen“.**

Das Nichteinhalten der Einsatzbedingungen kann zu Fehlverhalten oder Unbrauchbarkeit des Tischuntergestells führen!

Nutzen Sie das Tischuntergestell nur im vorgegebenen Temperaturbereich! Vermeiden Sie hohe Luftfeuchtigkeit oder Wasserkontakt des Tischuntergestells! Reparaturen des Tischuntergestells aufgrund von falschen Einsatzbedingungen dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal, z. B. ihrem Fachhändler, vorgenommen werden.

WARNUNG **Verletzungsgefahr und Störung des Betriebs durch unsachgemäße Verwendungen**

Durch sachwidrige Verwendung des Tischuntergestelles bestehen Gefahren.

Verwenden Sie das Tischuntergestell ausschließlich laut bestimmungsgemäßer Verwendung.

3.3 Zusatzhinweise

Für alle Arbeiten am Tischuntergestell gelten grundsätzlich die Bestimmungen der Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften. Beachten Sie auch die folgenden Regelungen und Vorschriften:

- geltende verbindliche Regelungen zur Unfallverhütung
- geltende verbindliche Regelungen an der Einsatzstelle
- anerkannte fachtechnische Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten
- bestehende Vorschriften zum Umweltschutz
- sonstige zutreffende Vorschriften

4. Installation

Sicherheitskapitel beachten

Beachten Sie das Kapitel „Allgemeine Sicherheitshinweise“ ab Seite 9.

➔ Überprüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit, Beschädigungen oder sonstige Auffälligkeiten.

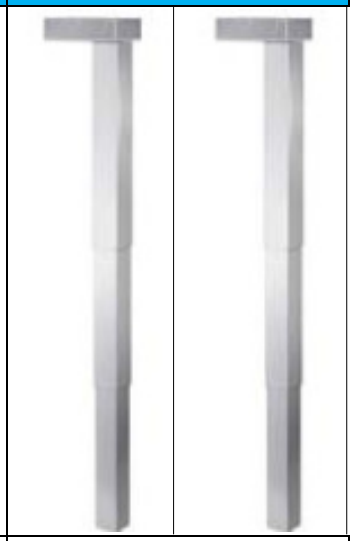
➔ Beachten Sie beim Transport die gültigen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.
➔ Entnehmen Sie die Kontaktmöglichkeiten dem Kapitel „Identifikation“.

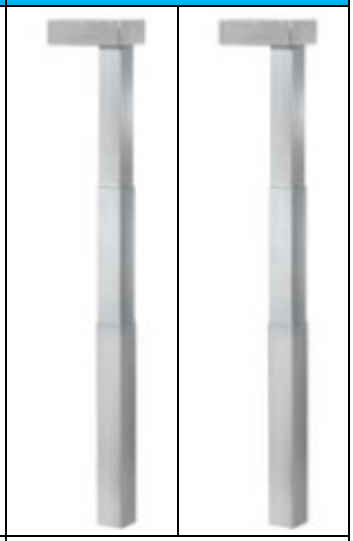
4.1 Lieferumfang

Kontrollieren Sie das gelieferte Hubsäulensystem auf Vollständigkeit!

Diese Betriebsanleitung gilt für die Typen:

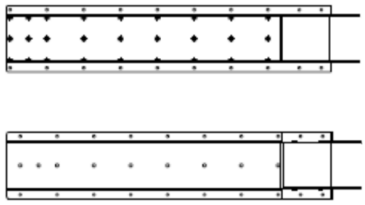
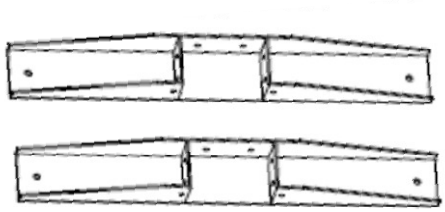
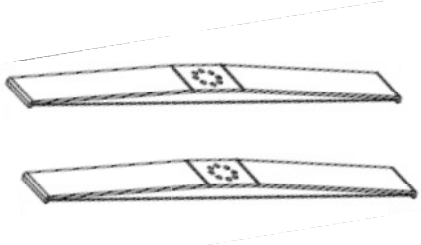
- Elektrisches Hubsäulensystem ELS3, BTU (schlankes Rohr unten)
  oder
- Elektrisches Hubsäulensystem ELS3, BTD (schlankes Rohr oben)

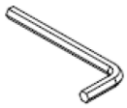
Elektrisches Hubsäulensystem ELS3, BTU (schlankes Rohr unten)	
Komponenten	**Bild**
Hubsäule: ELS3 BTU Vierkant Teile-Nr.: 004 10161 Anzahl: 2 (Lieferzustand: eingefahrenes Bein)	
SUSPA COMPACT Steuerung für ELS3 BTU Anzahl: 1	
oder:	
SUSPA SMART Steuerung für ELS3 BTU Anzahl: 1	

Elektrisches Hubsäulensystem ELS3, BTD (schlankes Rohr oben)	
Komponenten	**Bild**
Hubsäule: ELS3 BTD, Vierkant Teile-Nr.: 004 10162 Anzahl: 2 (Lieferzustand: eingefahrenes Bein)	
SUSPA COMPACT Steuerung für ELS3 BTD Anzahl: 1	
oder:	
SUSPA SMART Steuerung für ELS3 BTD Anzahl: 1	

Handschalter Up-Down HSM-OD-2-LD Teile-Nr.: 098 10010 Anzahl: 1		Handschalter Up-Down HSM-OD-2-LD Teile-Nr.: 098 10010 Anzahl: 1	
Stromkabel EU, abgeschirmt Teile-Nr.: 098 10011 Anzahl: 1		Stromkabel EU, abgeschirmt Teile-Nr.: 098 10011 Anzahl: 1	

Das folgende Tischuntergestell ist für den Zusammenbau mit dem Elektrischen Hubsäulensystem ELS3 BTU oder dem Elektrischen Hubsäulensystem ELS3 BTD bestimmt.

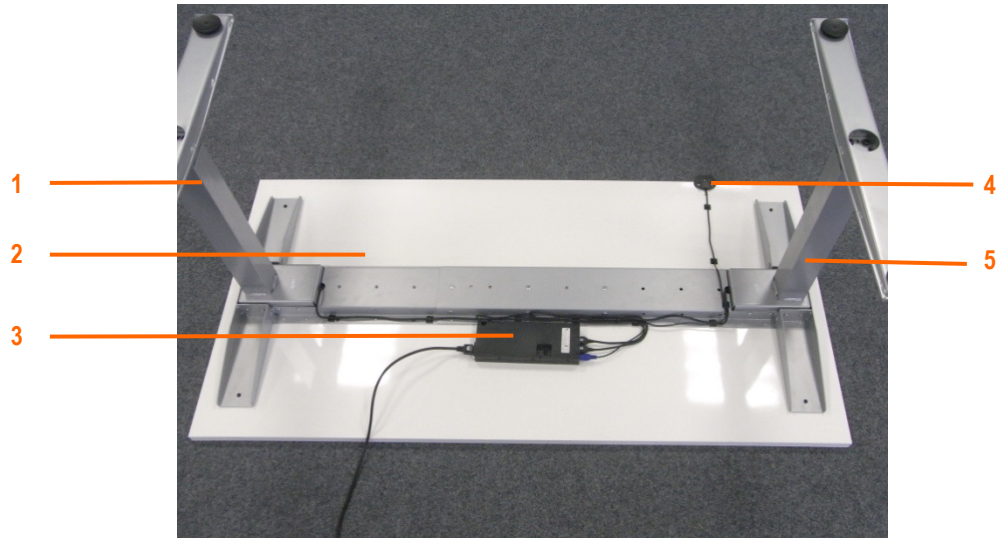
Tischuntergestell		
Erklärung	**Komponenten**	**Bild**
Tischuntergestell für 2-Bein-System ELS3 Teile-Nr.: 004 10165	Rahmen: Tischplattenlängs-verbindung Anzahl: 2	
	Rahmen: Quersteg-Einsatz für Hubsäulen Anzahl: 2	
	Fußteil für Hubsäulen Anzahl: 2	
	Schraube A: M8x16 Anzahl: 8	

	Schraube B: M6x15 Anzahl: 12	
	Schraube C: M6x10 Anzahl: 21	
	Verstellfüße Anzahl: 4	
	Innensechskant-Winkelschraubendreher Anzahl: 1	

Die Tischplatte und das dafür notwendige Befestigungsmaterial sind nicht im Lieferumfang enthalten.

4.2 Ansicht nach Zusammenbau

Das elektrisch verstellbare Tischuntergestell dient zum Heben einer Arbeitsplatte für Sitz- bzw. Steharbeitsplätze im Büro.



Ansicht von unten

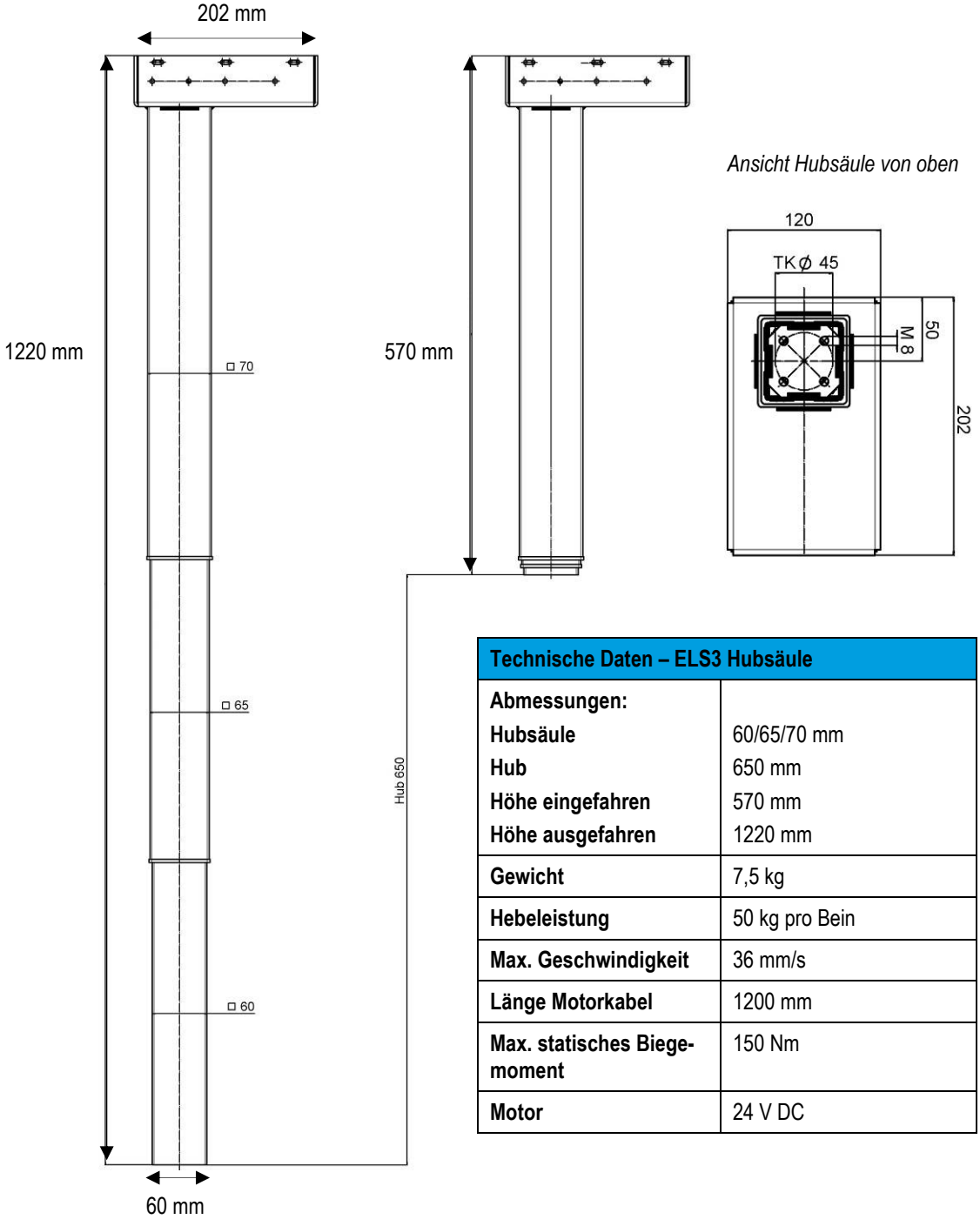
1	Tischbein 1	4	Handschalter
2	Tischplatte	5	Tischbein 2
3	Steuerung mit Netzanschluss		

4.3 Einsatzbedingungen

Physikalische Einsatzbedingungen	
Einsatzort	Büro
Einsatztemperatur	+15 °C bis +30 °C
Luftfeuchte	30 % bis 60 %
Umgebungsbedingung	keine hohe Verschmutzung durch Staub, Säuren, korrosive Gase

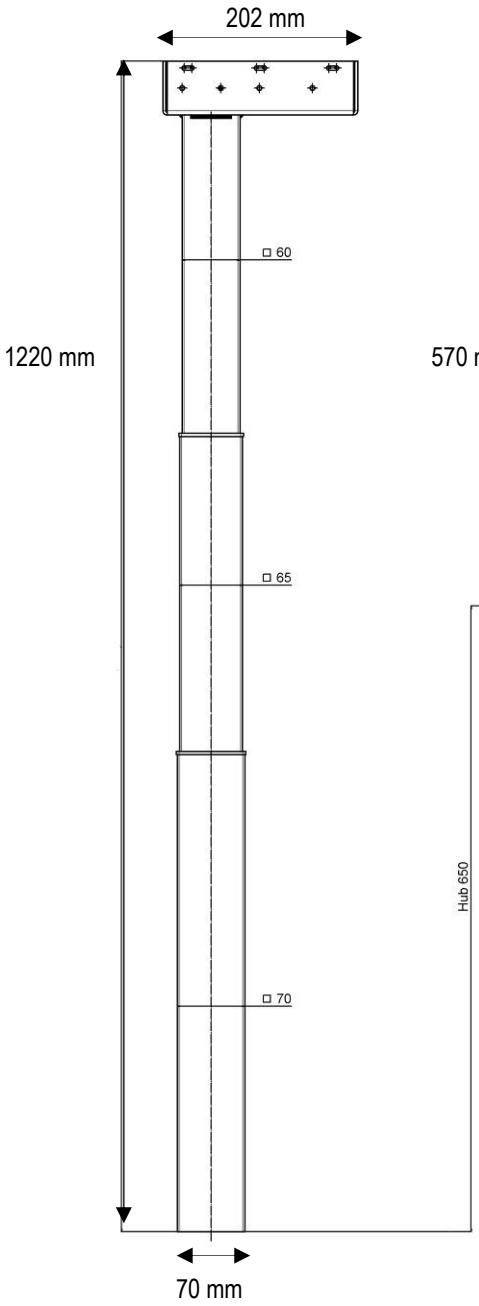
4.4 Abmessung und Technische Daten

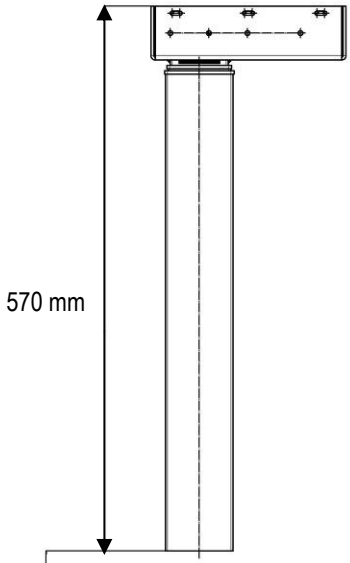
4.4.1 Hubsäule ELS3 BTU



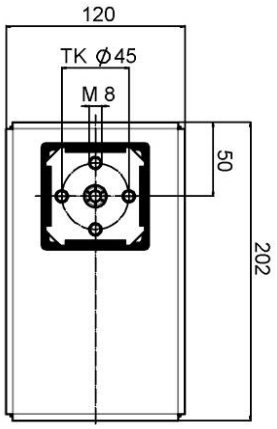
Technische Daten – ELS3 Hubsäule	
Abmessungen:	
Hubsäule	60/65/70 mm
Hub	650 mm
Höhe eingefahren	570 mm
Höhe ausgefahren	1220 mm
Gewicht	7,5 kg
Hebeleistung	50 kg pro Bein
Max. Geschwindigkeit	36 mm/s
Länge Motorkabel	1200 mm
Max. statisches Biegemoment	150 Nm
Motor	24 V DC

4.4.2 Hubsäule ELS3 BTD



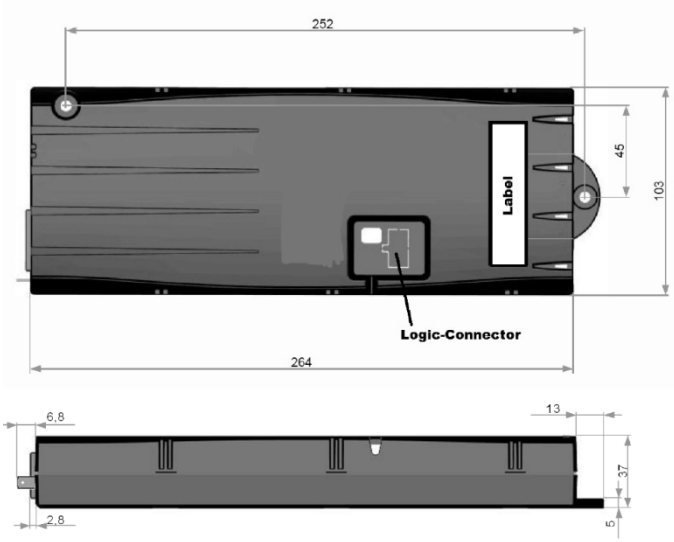


Ansicht Hubsäule von oben



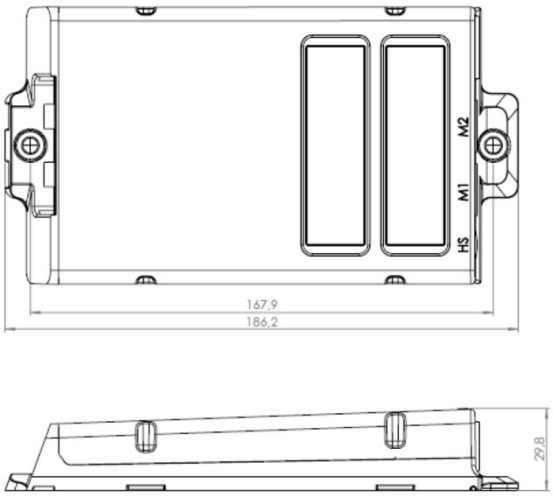
Technische Daten – ELS3 Hubsäule	
Abmessungen:	
Hubsäule	70/65/60 mm
Hub	650 mm
Höhe eingefahren	570 mm
Höhe ausgefahren	1220 mm
Gewicht	7,5 kg
Hebeleistung	50 kg pro Bein
Max. Geschwindigkeit	36 mm/s
Länge Motorkabel	1200 mm
Max. statisches Biege-moment	150 Nm
Motor	24 V DC

4.4.3 Abmessungen SUSPA COMPACT Steuerung



Technische Daten – SUSPA-COMPACT-Steuerung	
Ausgangsleistung	280 VA
Standby-Verbrauch	< 0,3 W
Gewicht	ca. 420 g
Abmessung	264 x 103 x 37 mm
Eingangsspannung	207-253 V / 50 Hz
Umgebungstemp,	0-30° C
Relative Luftfeuchte (im Betrieb)	5-85%
Einschaltdauer	max. 10% (1 min. Betrieb, 9 min. Pause)
elektromagnetische Verträglichkeit	Entsprechend der EMV-Richtlinie und der gültigen EMV-Normen für den Einsatz im Indust-riebereich

4.4.4 Abmessungen SUSPA SMART Steuerung

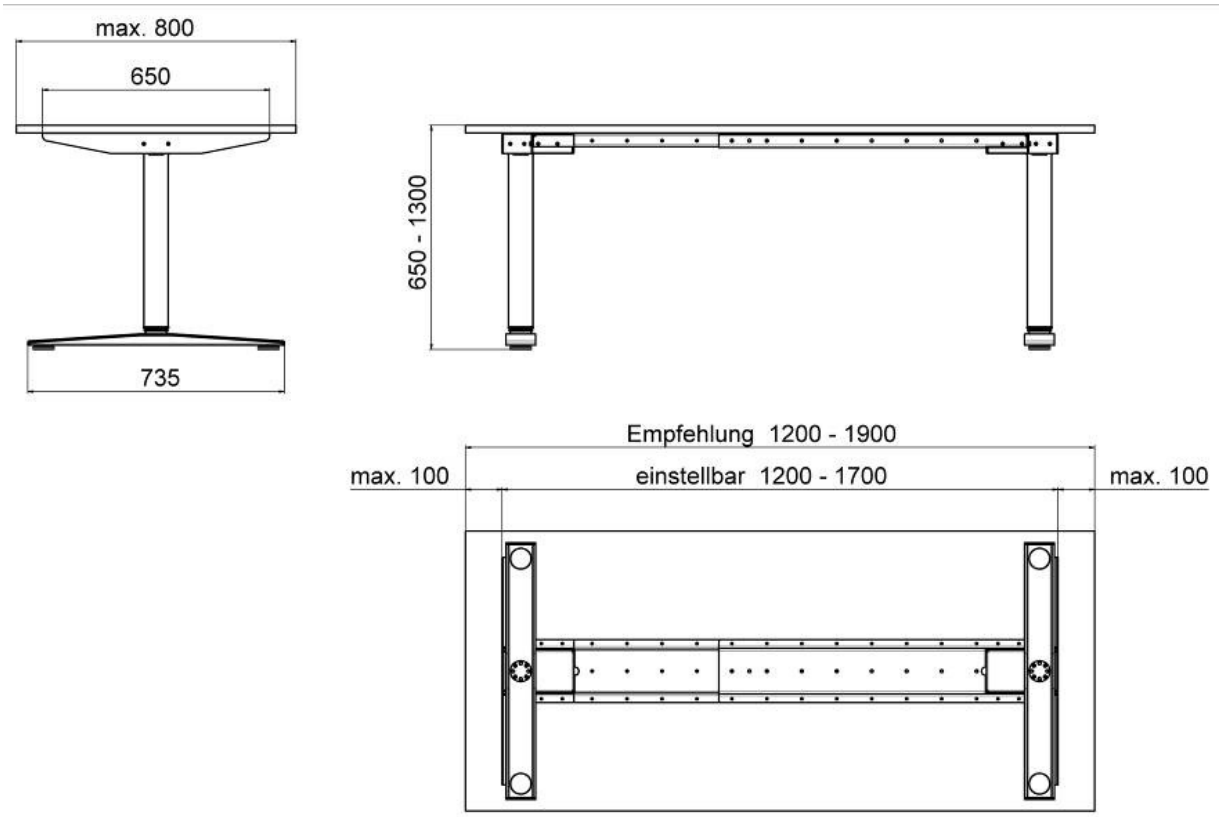


Technische Daten – SUSPA-SMART-Steuerung	
Ausgangsleistung	216 VA
Standby-Verbrauch	< 0,3 W
Gewicht	ca. 305 g
Abmessung	186 x 100 x 30 mm
Eingangsspannung	207-253 V / 50 Hz
Umgebungstemp.	0-30° C
Relative Luftfeuchte (im Betrieb)	5-85%
Einschaltdauer	max. 10% (1 min. Betrieb, 9 min. Pause)
elektromagnetische Verträglichkeit	Entsprechend der EMV-Richtlinie und der EMV-Normen für den Einsatz im Industriebereich

4.5 Aufbau und Installation

Beim Zusammenbau des Tischuntergestelles ELS3 für Bürotische mit einer kundenspezifischen Tischplatte zu einem fertigen Tisch sind folgende Punkte einzuhalten (siehe Zeichnung unten):

- Das Tischuntergestell ist geeignet für Tischplattengrößen von max. 800 mm Tiefe und 1200 mm – 1900 mm Länge.
- Das Tischuntergestell darf maximal auf 1700 mm ausgezogen werden.
- Der Tischplattenüberstand in der Länge rechts und links darf 100 mm nicht übersteigen.
- Das Tischuntergestell darf mit maximal 90 kg belastet werden. Dies ist die Summe des Gewichts der Tischplatte und der Zuladung auf der Tischplatte, z. B. Computerbildschirm und Tastatur, etc.



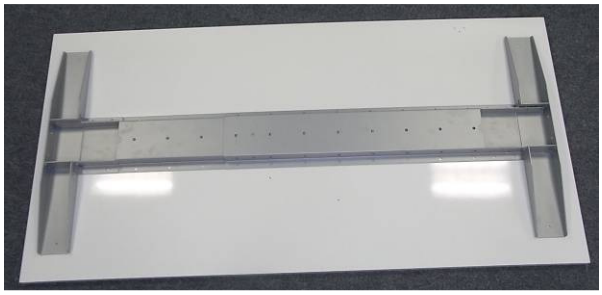
4.5.1 Schritt 1 Tischuntergestell montieren

VORSICHT **Beschädigungsgefahr**

Schrauben dürfen nicht weiter als 5 mm in das Gehäuse hineinragen.

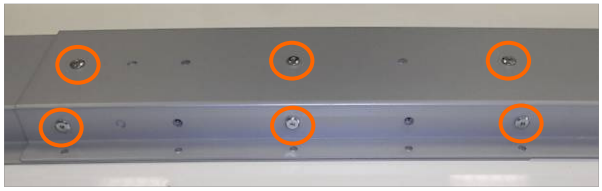
Beim Verschrauben des Motorgehäuses am Rahmen darauf achten, dass der richtige Schraubentyp verwendet wird. Nur mitgelieferte Schrauben verwenden!

Beachten Sie das maximale Drehmoment der B + C-Schrauben von 7 Nm.



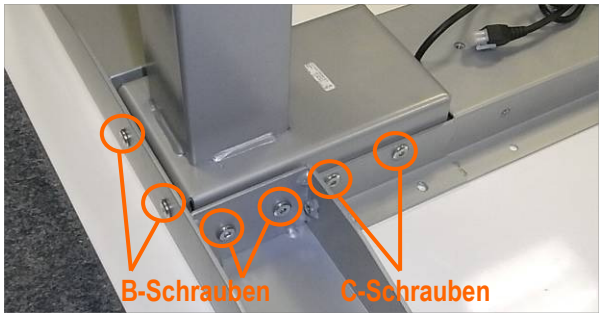
➔ Legen Sie die Tischplattenlängsverbindungen zusammen.

➔ Legen Sie die Quersteg-Einsätze für Hubsäulen an die Tischplattenlängsverbindungen an.



➔ Verschrauben Sie die Tischplattenlängsverbindungen 9 x mit Schraube C.

➔ Setzen Sie die Hubsäulen in die dafür vorgesehenen Aussparungen. Achten Sie darauf, dass die Motorkabel nicht eingeklemmt werden.



➔ Befestigen Sie die Hubsäulen 6 x mit Schraube B an den Quersteig-Einsätzen für Hubsäulen.

➔ Befestigen Sie die Hubsäulen 4 x mit Schraube C an den Tischplattenlängsverbindungen.

➔ Befestigen Sie die Querstieg-Einsätze für Hubsäulen mit Hilfe von jeweils 2 C-Schrauben an den Tischplattenlängsverbindungen.

4.5.2 Schritt 2 Tischuntergestell an Tischplatte befestigen

➔ Richten Sie das Tischuntergestell mittig an der Unterseite der Tischplatte aus.

➔ Befestigen Sie das montierte Tischuntergestell mit passenden Schrauben an der Unterseite der Tischplatte.

4.5.3 Schritt 3 Fußteile an Hubsäulen befestigen

ACHTUNG **Gefahr von Sachbeschädigung durch Benutzung falscher Schrauben!**

Die Funktionsfähigkeit des Hubes ist nur gewährleistet bei Benutzung der mitgelieferten Schrauben! Achten Sie darauf, dass Sie nur passende Schrauben beim Montieren des Fußteiles verwenden!

Beachten Sie das maximale Drehmoment der A-Schrauben von 10 Nm!

➔ In den Fußrohren der Hubsäulen befindet sich jeweils eine Bodenplatte mit 4 Befestigungsbohrungen.

➔ Verschrauben Sie die Fußteile mit jeweils 4 A-Schrauben an den Fußrohren der Hubsäulen.

➔ Verschrauben Sie die Verstellfüße an den Fußteilen.

4.5.4 Schritt 4 Steuerung an Tischplatte befestigen

ACHTUNG

Die Steuerung muss an einer Stelle befestigt werden, die eine Verbindung aller Hubsäulen durch die Motorkabel zulässt!

Die Steuerung muss immer den Verfahrweg der Hubsäulen mitmachen! Wir empfehlen, die Steuerung an der Unterseite der Tischplatte zu befestigen.

➔ Wählen Sie passende Schrauben aus.

➔ Befestigen Sie die Steuerung an den vorgesehenen Bohrungen auf der Unterseite der Tischplatte, nahe am Rahmen (2 Befestigungspunkte).

4.5.5 Schritt 5 Handschalter an Tischplatte befestigen

➔ Wählen Sie passende Schrauben aus.

➔ Befestigen Sie den Handschalter an der gewünschten Stelle an der Tischplatte.

4.5.6 Schritt 6 Verbindungen mit Steuerung

GEFAHR

Lebensgefahr bei Kabelbruch oder Kabelbeschädigung

Bei Kabelbruch oder Kabelbeschädigung bestehen Gefahren für Leib und Leben oder Sachschäden, verursacht durch elektrischen Strom!

Tischuntergestell niemals mit beschädigtem Netzkabel in Betrieb nehmen! Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzkabel! Kabel nicht über scharfe Kanten ziehen! Verbiegen Sie das Kabel nicht! Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Kabel!

Ziehen Sie nicht am Kabel! Ziehen Sie am Netzstecker um das Tischuntergestell vom Netz zu trennen!

Steuerung sofort vom Stromnetz trennen, wenn Anzeichen für Kabelbruch entdeckt werden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler!

WARNUNG **Stolpergefahr**

Durch herumliegende überschüssige Kabellängen und Leitungen sowie an Kanten besteht Stolpergefahr.

Vermeiden Sie das Herumliegen überschüssiger Kabel und verwenden Sie ggfs. Kabelhalter/-binder.

ACHTUNG **Überprüfen Sie alle Verbindungen. Achten Sie auf sicheren Lauf der Kabel während der Tischverstellung!**

GEFAHR **Gefahr durch falsch angeschlossenes Stromkabel**

Ein falsch angeschlossenes Stromkabel kann einen Brand oder einen Stromschlag verursachen.

Betreiben Sie die Steuerung nur an der Netzspannung, die auf dem Typenschild angegeben ist! Keine Stromquelle mit Hochspannung oder Gleichspannung verwenden! Stromquelle sorgfältig prüfen!

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel korrekt angeschlossen ist!

GEFAHR **Gefahr durch Feuchtigkeit und Wasser**

Feuchtigkeit und Wasser in Nähe der Steuerung oder des Stromkabels kann einen Stromschlag oder eine Fehlfunktion verursachen.

Fassen Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen an!

Lassen Sie keinerlei Feuchtigkeit und Wasser an Steuerung oder Stromkabel kommen!

WARNUNG **Quetsch-, Handverletzungsgefahr und Beschädigungsgefahr**

Durch die Bewegungen der Hubsäulen besteht Verletzungsgefahr.

Wenn sich Personen oder Gegenstände beim Bedienen des Tischuntergestells in dessen Wirkungsbereich aufhalten, besteht Quetschgefahr bzw. Beschädigungsgefahr für Gegenstände.

Die Beine der Hubsäulen verfügen über keinen Einklemmschutz!

Fassen Sie während des Betriebes nicht in den Wirkbereich der Hubsäulen.

Achten Sie darauf, dass sich im kompletten Verfahrweg der Hubsäulen keine Personen, Tiere oder Gegenstände befinden!

➔ Verbinden Sie das Motorkabel einer Hubsäule mit Eingang M1 der Steuerung.

➔ Verbinden Sie das Motorkabel der zweiten Hubsäule mit Eingang M2 der Steuerung.

➔ Verbinden Sie den Handschalter mit der Steuerung.

ACHTUNG

Netzkabel so anschließen, dass eine ausreichende Kabellänge über den gesamten Verstellbereich möglich ist.

Verbinden Sie das Netzkabel mit dem „POWER“ Eingang an der Steuerung.

Die Steuerung darf erst nach der Montage in Betrieb genommen werden!

➔ Verbinden Sie das Stromkabel mit der Steuerung.

➔ Stellen Sie den fertig montierten Tisch mit mind. zwei Personen auf die Füße.

➔ Falls notwendig, nivellieren Sie den Tisch mit Hilfe der Verstellfüße.

➔ Führen Sie einen Reset durch, siehe Seite 24.

5. Inbetriebnahme / Bedienung

5.1 Inbetriebnahme

Beachten Sie die Sicherheitshinweise im Kapitel „Installation“.

WARNUNG **Quetsch-, Handverletzungsgefahr und Beschädigungsgefahr**

Durch die Bewegungen der Hubsäulen besteht Verletzungsgefahr.

Wenn sich Personen oder Gegenstände beim Bedienen des Tischuntergestells in dessen Wirkungsbereich aufhalten, besteht Quetschgefahr, bzw. Beschädigungsgefahr für Gegenstände.

Die Beine der Hubsäulen verfügen über keinen Einklemmschutz! Fassen Sie während des Betriebes nicht in den Wirkbereich der Hubsäulen. Achten Sie darauf, dass sich im kompletten Verfahrweg der Hubsäulen keine Personen, Tiere oder Gegenstände befinden!

5.2 Bedienung

5.2.1 Handschalter Up-Down HSM-OD-2-LD

Bei dem Handschalter Up-Down HSM-OD-2-LD handelt es sich um einen einfachen Handschalter, mit Bedientasten für die Bewegung der Hubsäulen nach oben, bzw. unten.

Symbol	Funktion
	Aufwärts: Fährt den Tisch nach oben.
	Abwärts: Fährt den Tisch nach unten.

5.2.2 Reset durchführen

➔ Verbinden Sie das Stromkabel mit der Stromversorgung.

➔ Drücken Sie die Abwärtstaste an Ihrem Handschalter solange (ca. 5-20 Sekunden), bis die Hubsäulen eine Abwärtsbewegung zur tiefsten Position mit anschließendem Hochfahren um ca. 2-3 mm durchgeführt haben.

ACHTUNG **Führen Sie nach jeder Demontage oder Austausch der Hubsäulen und / oder Steuerung einen Reset durch!**

6. Außerbetriebnahme

Sicherheitskapitel beachten

Beachten Sie das Kapitel „Allgemeine Sicherheitshinweise“ ab Seite 9.

6.1 Verstellfunktion ausschalten

➔ Ziehen Sie das Stromkabel von der Netzspannung.

6.2 Tischuntergestell lagern

Die Lagerstätte muss kühl und trocken sein, um Korrosion an einzelnen Teilen des Tischuntergestelles nicht zu begünstigen.
Die Raumtemperatur der Lagerstätte muss konstant zwischen 10 °C und 30 °C liegen. Die Luftfeuchtigkeit des Lagerraumes darf nicht mehr als 60 % betragen.

➔ Verpacken Sie das Tischuntergestell so, dass es während der Lagerung nicht durch äußere Einflüsse beschädigt wird.
➔ Verwenden Sie gegebenenfalls Kartonagen und anderes Verpackungsmaterial.
➔ Sichern Sie das Tischuntergestell gegen unbeabsichtigtes Kippen und Instabilität.

6.3 Tischuntergestell entsorgen

➔ Entsorgen Sie Verpackungsmaterial gemäß der gültigen nationalen Vorschriften.
➔ Lassen Sie das Tischuntergestell wegen der Gefahr möglicher Umweltverschmutzung durch ein zugelassenes Fachunternehmen entsorgen.

7. Ersatzteile

➔ Verwenden Sie ausschließlich Ersatzteile vom Hersteller des Tischuntergestells, dem Unternehmen SUSPA GmbH.
➔ Wenden Sie sich bei der Bestellung von Ersatzteilen an folgende Adresse:

SUSPA GmbH
Mühlweg 33
90518 Altdorf
DEUTSCHLAND

Telefon: +49 91 87 / 9 30-0
Fax: +49 91 87 / 9 30-229
E-Mail: info@de.suspa.com
Web: www.suspa.com

Zur Bestellung benötigen Sie Materialnummer und –bezeichnung.
Für weitere Informationen siehe Kapitel „Lieferumfang“.

Original-EG-Konformitätserklärung

gemäß EG-Maschinenrichtlinie (2006/42/EG), Anhang II, Pkt. 1 A

Hiermit erklären wir in alleiniger Verantwortung, Firma

SUSPA GmbH
Mühlweg 33
90518 Altdorf
DEUTSCHLAND,

Telefon: +49 91 87 / 9 30-0
Fax: +49 91 87 / 9 30-229
E-Mail: info@de.suspa.com

dass die Bauart des Tischuntergestelles

Maschinenbezeichnung:	**Elektrisch verstellbares Tischuntergestell**
Typ-Bezeichnung:	**ELS3**
Baujahr:	**2013**
Verwendungszweck:	**Das elektrisch verstellbare Tischuntergestell dient zum Heben einer Arbeitsplatte für Sitz-, bzw.Steharbeitsplätze im Büro.**

in der gelieferten Ausführung konform ist mit der Richtlinie 2006/42/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006 über Maschinen sowie mit den nachfolgend aufgeführten harmonisierten Normen und normativen Dokumenten übereinstimmt, auf die sich diese Erklärung bezieht:

Zutreffende EG-Richtlinien: EG-Richtlinie für Maschinen (2006/42/EG)
EG-Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit (2004/108/EG)

Angewandte harmonisierte Normen:

- **DIN EN 527-1:2011-08***
  Büromöbel, Büro-Arbeitstische – Teil 1 Maße
- **DIN EN 527-2:2002***
  Büromöbel, Büro-Arbeitstische – Teil 2 Mechanische Sicherheitsanforderungen
- **DIN EN 527-3:2003-06***
  Büromöbel, Büro-Arbeitstische – Teil 3 Prüfverfahren
- **DIN EN 61000-3-2/-3-3/-6-2/-6-3***
  Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)
- **DIN EN ISO 12100:2011**
  Sicherheit von Maschinen – Risikobeurteilung und Risikominderung
- **DIN EN 60335-1:2012**
  Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke

*teilweise angewandt

Wir versichern hiermit, dass das Bescheinigungsverfahren gemäß der Richtlinie für Maschinen (2006/42/EG) durchgeführt, und dass die Vorschriften der Norm DIN EN ISO/IEC 17050-1 „Konformitätsbewertung – Konformitätserklärung von Anbietern - Teil 1: Allgemeine Anforderungen“ bei der Ausstellung dieser Konformitätserklärung beachtet wurden. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Jede eigenmächtige Veränderung in diesem Sinne schließt eine Haftung unsererseits aus.

Altdorf, den 6.11.2013

Th. Penker

Name / Unterschrift (Geschäftsführung SUSPA GmbH)